

Sonderblutspende

Drei mit gemeinsamer Botschaft

AHLEN. Mitten in den Sommerferien rufen das Rote Kreuz, die Volksbank Ahlen und die Aidshilfe gemeinsam zu einer Blutspende auf. Am Mittwoch, 22. Juli, sind Blutspender zwischen 10 und 14 Uhr im Forum der Volksbank an der Weststraße 72-74 willkommen. Und wie in den Jahren zuvor, spendet die Volksbank für jeden Blutspender fünf Euro an die Aidshilfe Ahlen. Die bedankt sich dafür mit kleinen Give-aways.

Wer gesund und fit ist, kann Blut spenden. Auch in Zeiten des Coronavirus benötigen Krankenhäuser dringend Blutspenden, damit die Patienten weiterhin sicher mit Blutpräparaten in Therapie und Notfallversorgung behandelt werden können.

Die DRK-Blutspendedienste beobachten die Coronalage sehr aufmerksam und stehen hierzu in engem Austausch mit den verantwortlichen Behörden. Die aktuell geltenden Zulassungsbestimmungen für die Blutspende gewährleisten weiterhin einen sehr hohen Schutz für Blutspender und Empfänger.

Schon immer galt: Menschen mit grippalen Infekten

oder Erkältungssymptomen sollen sich erst gar nicht auf den Weg zu einer Blutspendeaktion machen. Sie werden nicht zur Blutspende zugelassen. Begleitpersonen und Kinder von Blutspendern dürfen aus Infektionsschutzgründen den Ort des Geschehens derzeit nicht betreten.

Zudem werden Blutspender gebeten, wenn möglich einen eigenen Kugelschreiber zu benutzen. Einen weiteren wichtigen Hinweis gibt das Rote Kreuz: Blutspender werden nicht auf Corona getestet. Für die Übertragbarkeit des Coronavirus durch Blut und Blutprodukte gibt es keine Hinweise. Bluttransfusionen sind sicher und unverzichtbar. Ständig aktualisierte Infos gibt es unter <https://www.blutspendedienst-west.de/corona>.

Wer Blut spenden möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein und sich gesund fühlen. Zum Blutspendetermin bitte unbedingt den Personalausweis mitbringen.

Die eigentliche Blutspende dauert etwa fünf bis zehn Minuten. Da der Imbiss nach der Blutspende zurzeit nicht stattfindet, gibt das Rote Kreuz zur Stärkung Lunchpakete aus.



Laden ein zur Sonderblutspende: Michael Vorderbrüggen (Volksbank), Frank Brokinkel und Waltraud Nolte (Blutspendedienst Rotes Kreuz) und Sandra Könning (Aidshilfe).

Foto: Volksbank Ahlen